

Der Bezirksbürgermeister

Bezirksvertretung 9 (Mülheim)

Geschäftsführung
Frau Dux

Telefon: (0221) 221-99322

Fax: (0221) 221-99412

E-Mail: Claudia.Duex@STADT-KOELN.DE

Datum: 30.11.2017

Niederschrift

über die **24. Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim** in der Wahlperiode 2014/2020 am Montag, dem 09.10.2017, 17:00 Uhr bis 17:58 Uhr, Bezirksrathaus Mülheim, VHS-Saal, Wiener Platz 2a, 51065 Köln

Anwesend:

Bezirksbürgermeister

Fuchs, Norbert Bezirksbürgermeister SPD

Mitglieder der Bezirksvertretung

Brock-Storms, Claudia	SPD
Kaske-Vollmer, Jutta	SPD
Kranz, Berit	SPD
Lünenbach, Alexander	SPD
Haeming, Eric	CDU
Portz, Thomas Dr.	CDU
Rossbach, Thomas	CDU
Derichsweiler, Max Christian	GRÜNE
Fischer, Ruth	SPD
Schlömer, Ursula	GRÜNE
Bakis, Nijat	DIE LINKE
Merkel, Joscha-Michael	Liberal-konservative Reformer
Tücks, Torsten	FDP

Seniorenvertreterin

Scherer, Karin	Seniorenvertreterin
Alexius, Kurt	Seniorenvertreter

Ratsmitglied

Frau Polina Frebel SPD

Verwaltung:

Frau Susanne Hohenforst	02-9
Frau Alice Wegmann	61
Herr Dietmar Reddel	66

Presse

Zuschauer

Entschuldigt:

Herr Hans Stengle	SPD
Herr Winfried Seldschopf	GRÜNE
Herr Stephan Alexander Krüger	CDU
Herr Mike Paunovich	CDU
Frau Judith Wolter	Pro Köln

Der Vorsitzende, Herr Bezirksbürgermeister Fuchs, eröffnet die 24. Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim in der Wahlperiode 2014/2020 und begrüßt alle Anwesenden.

Zur Aufnahme in die aktuelle Tagesordnung liegt eine verfristete Vorlage vor:

TOP 9.2.1 „Beschluss über die Planung und Durchführung der Maßnahme Ein Platz an der Herler Straße aus dem Programm Starke Veedel – Starkes Köln (Einzelmaßnahme 2.5.5) – hier: Bedarfsfeststellungsbeschluss und Umsetzung eines Workshops“.

Zur Aufnahme der verfristeten Vorlage bestehen keine Bedenken

Als Stimmzähler werden Frau Kranz, Herr Haeming und Herr Bakis benannt.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1 Einwohnerfragestunde

1.1 Optimiertes Buskonzept für Mülheim Süd, Kalk und Vingst

1.2 Umsetzung der Gartenordnung in der Schrebergarten-Anlage in Köln-Holweide

2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Verbesserungen am Elisabeth-Schäfer-Weg in Köln-Buchheim" - (AZ 02-1600-68/17)
2476/2017

3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Annahme von Schenkungen**
- 7 Anfragen**
 - 7.1 Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**
 - 7.1.1 Verkehrsführung an der Mülheimer Freiheit - Stand der Umsetzung
hier: Anfrage des EMT Herr Bakis in der Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim am 07.11.2016, TOP 7.2.5
2313/2017
 - 7.1.2 Diepeschrather Str./Waltherstr./Kalkweg,
2866/2017
 - 7.1.3 Sachstand Sanierung Mülheimer Brücke
2469/2017
 - 7.2 Neue Anfragen**
 - 7.2.1 Anfrage der SPD-Fraktion: Radweg an der Wichheimer Straße in Köln-Buchheim
AN/1366/2017
 - 7.2.2 Anfrage der SPD-Fraktion: Einrichtung einer Querungshilfe auf der Heidelberger Straße in Buchforst
AN/1367/2017
 - 7.2.3 Anfrage der SPD-Fraktion: Beginn der Umgestaltungsmaßnahme Dellbrücker Marktplatz
AN/1371/2017
- 8 Anträge**

8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

- 8.1.1 Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Zustand des Wendehammers in der Hermann-Kunz-Straße in Köln-Buchheim
AN/1368/2017
- 8.1.2 Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Mehr Sicherheit vor der Jugendeinrichtung Treffer in Köln-Buchheim/Parkregelung in der Guilleaumstraße in Buchheim
AN/1369/2017
- 8.1.3 Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Verdichtung bzw. Einsatz von Zusatz-Bussen im Linienverkehr zwischen Stammheim und Mülheim
AN/1372/2017
- 8.1.4 Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Überwege an der Kreuzung Schweidnitzer Straße/Am Klosterhof
AN/1373/2017
- 8.1.5 Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Verlegung der Bushaltestelle Linie 260 Neurather Weg
AN/1374/2017
- 8.1.6 Antrag des EMT Torsten Tücks: Kostenfreier WLAN-Hotspot im Bereich des Bahnhofes Köln-Mülheim
AN/1375/2017
- 8.1.7 Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Optimiertes Buskonzept für Mülheim Süd, Kalk und Vingst (Prüfung einer alternativen Linienführung)
AN/1463/2017
- 8.1.8 Antrag der CDU-Fraktion zur Einrichtung von Umlauf-Wegesperren zum Elisabeth-Schäfer-Weg in Buchheim
AN/1108/2017

8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

9 Verwaltungsvorlagen

9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

- 9.1.1 216. Änderung des Flächennutzungsplans (FNP) im Stadtbezirk 9, Köln-Mülheim
Arbeitstitel: Mülheim-Süd und Mülheimer Hafen in Köln-Mülheim;
hier: Stellungnahmen zur den Ergebnissen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit, Vorgabenbeschluss und Kenntnisnahme der Offenlageabsicht
1338/2017
- 9.1.2 Starke Veedel - Starkes Köln - Sozialraum Buchheim und Buchforst
Hier: Zuwendung aus dem städtischen Aktivierungsfonds für Projekte im Sozialraum
2890/2017
- 9.1.3 Starke Veedel - Starkes Köln - Sozialraum Mülheim-Nord und Keupstraße
Hier: Zuwendung aus dem städtischen Aktivierungsfonds für Projekte im Sozialraum Mülheim-Nord und Keupstraße
2922/2017
- 9.1.4 Straßen- und Radwegunterhaltungsmaßnahmen im Kölner Stadtgebiet (Mülheim) ab dem Jahr 2017 ff.
hier: Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens
1743/2017

9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

- 9.2.1 Beschluss über die Planung und Durchführung der Maßnahme "Ein Platz an der Herler Straße"
aus dem Programm "Starke Veedel - Starkes Köln" (Einzelmaßnahme 2.5.5.)
hier: Bedarfsfeststellungsbeschluss und Umsetzung eines Workshops
2840/2017

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Baumfällungen im Stadtbezirk Mülheim

10.2.2 Unerledigte Anfragen und Anträge der laufenden Periode

10.2.3 Kölner Perspektiven 2030
2794/2017

10.2.4 Evaluierungsbericht zum Strategiepapier für ein ganzheitliches Toilettenkonzept in Köln
2682/2017

10.2.5 Trägerwechsel der Kindertageseinrichtung "Petruschka", Flittarder Hauptstr.37,51061 Köln
2792/2017

10.2.6 Maßnahmen zur Förderung des Radverkehrs in Köln 2016
2653/2017

10.2.7 Kölner Stadtmodell
hier: Erweiterung um zwei Modellbauplatten
2823/2017

10.3 Bemerkungen zur Niederschrift

I. Öffentlicher Teil

1 Einwohnerfragestunde

1.1 Optimiertes Buskonzept für Mülheim Süd, Kalk und Vingst

Die Einwohnerfrage kann in der Sitzung nicht beantwortet werden. Daher wird diese im Nachgang schriftlich beantwortet. (Hinweis: die Beantwortung erfolgte mit Schreiben vom 12.10.2017 bzw. Mail vom 13.10.2017).

1.2 Umsetzung der Gartenordnung in der Schrebergarten-Anlage in Köln-Holweide

Frau Hohenforst beantwortet die Einwohneranfrage mündlich.

2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Verbesserungen am Elisabeth-Schäfer-Weg in Köln-Buchheim" - (AZ 02-1600-68/17) 2476/2017

Der Petent, Herr Günter Pröhl, erläutert die Notwendigkeit zur Einrichtung von Sitzgelegenheiten in Form von Parkbänken sowie das Aufstellen zusätzlicher Mülleimer. In Teilbereichen muss das Begleitgrün zurückgeschnitten werden, welches an verschiedenen Stellen den gemeinsamen Fuß- und Radweg einschränkt.

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die Längenangaben der Wegeabschnitte im Bürgerantrag falsch sind und daher nach Angaben der Fachverwaltung eine geringe Anzahl von Bänken als beantragt ausreichend ist.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim dankt dem Petenten für seine Eingabe und beauftragt die Verwaltung auf dem Elisabeth-Schäfer-Weg zwischen der Arnsberger und der Herler Straße zwei Bänke und in Verlängerung auf dem Verbindungsweg zwischen Buchheimer Ring und Wichheimer Straße eine weitere Bank mit je einem Mülleimer aufzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Annahme von Schenkungen**
- 7 Anfragen**
- 7.1 Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**
- 7.1.1 Verkehrsführung an der Mülheimer Freiheit - Stand der Umsetzung hier: Anfrage des EMT Herr Bakis in der Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim am 07.11.2016, TOP 7.2.5 2313/2017**

Die Antwort der Verwaltung liegt vor und wurde zur Kenntnis genommen. Herr Bakis macht jedoch deutlich, dass er den Zeitraum bis zur Untersuchung der Verkehrsführungen mit aktuellen Verkehrszählungen für zu lang hält (erst nach Abschluss der Bauarbeiten der Brücken und dem Fortschritt der im Bereich des Clevischen Ringes laufenden städtischen Entwicklungen).

7.1.2 Diepeschrather Str./Waltherstr./Kalkweg, 2866/2017

Die Antwort der Verwaltung liegt vor und wurde zur Kenntnis genommen.

7.1.3 Sachstand Sanierung Mülheimer Brücke 2469/2017

Die Antwort der Verwaltung liegt vor und wurde zur Kenntnis genommen.

Nach Aussage von Herrn Derichsweiler wird deutlich, dass es zu Verzögerungen der Maßnahme kommt. Er bittet die Verwaltung um eine Information, wenn die Auftragserteilung tatsächlich erfolgt bzw. die Baumaßnahme beginnt.

In diesem Zusammenhang teilt Herr Bezirksbürgermeister Fuchs mit, dass vor Beginn der Baumaßnahmen noch eine Informationsveranstaltung des Amtes für Brücken, Tunnel und Stadtbahnbau beabsichtigt ist und es zudem regelmäßige gesonderte Besprechungstermine der Bezirksvertretung zum Thema „Sanierung der Mülheimer Brücke“ geben soll.

7.2 Neue Anfragen

7.2.1 Anfrage der SPD-Fraktion: Radweg an der Wichheimer Straße in Köln-Buchheim AN/1366/2017

7.2.2 Anfrage der SPD-Fraktion: Einrichtung einer Querungshilfe auf der Heidelberger Straße in Buchforst AN/1367/2017

7.2.3 Anfrage der SPD-Fraktion: Beginn der Umgestaltungsmaßnahme Dellbrücker Marktplatz AN/1371/2017

Frau Wegmann teilt mit, dass die Ergebnisse der am 25.01.2016 vorgenommenen Öffentlichkeitsbeteiligung sowie die vorgebrachten Anmerkungen geprüft und etliche der Bürgerwünsche in das überarbeitete Konzept aufgenommen wurden. Die Ausführungsplanung liegt in der Zuständigkeit des Amtes für Straßen und Verkehrstechnik.

Nach Aussage von Herrn Reddel wird die Maßnahme beim Amt für Straßen und Verkehrstechnik mit hoher Priorität bearbeitet, allerdings stehen derzeit keine ausreichenden Personalressourcen für die Planungsleistungen zur Verfügung. Die Beantwortung der Anfrage wird noch schriftlich erfolgen.

Herr Merkl wendet ein, dass die Maßnahme seinerzeit schon eine hohe Priorität hatte und dass ein Stillstand nicht akzeptabel ist.

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs verweist auf die Aussage von Herrn Reddel, dass die Beantwortung noch in schriftlicher Form erfolgt und bittet die Verwaltung, in die Beantwortung eine konkrete Terminierung der Maßnahme aufzunehmen.

8 Anträge

8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.1.1 Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Zustand des Wendehammers in der Hermann-Kunz-Straße in Köln-Buchheim AN/1368/2017

Nach Aussage von Frau Fischer bemängelt der Mieterrat Hermann-Kunz-Siedlung seit vielen Monaten den Zustand des dortigen Wendehammers, der sich in einem desolaten Zustand befindet. In den vergangenen 20 Jahren wurden erst einmal die Löcher im Straßenbelag notdürftig ausgebessert. Dies fand 2002/2003 vor einem größeren Straßenfest statt. Seitdem ist nichts mehr geschehen. Mittlerweile weist der Wendehammer Schlaglöcher mit zerbröseltem Schotter und Asphalt auf, die stetig

größer werden. Für ältere Menschen und Personen mit Kinderwägen oder Rollatoren ist das Überqueren der Straße mit erhöhter Sturz- bzw. Unfallgefahr verbunden.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim beauftragt die Verwaltung mit der umgehenden Instandsetzung des Wendehammers der Hermann-Kunz-Siedlung unter Einbeziehung des dortigen Mieterrats.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

8.1.2 Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Mehr Sicherheit vor der Jugendeinrichtung Treffer in Köln-Buchheim/Parkregelung in der Guilleaumstraße in Buchheim AN/1369/2017

Frau Fischer erläutert die Situation bzw. räumliche Umgebung des Jugendhauses TREFFER.

Das Jugendhaus TREFFER ist eine offene Freizeiteinrichtung, mit regem Besucheraufkommen. Im vorderen Teil der Guilleaumestraße, zur Frankfurter Straße hin, befinden sich mehrere öffentliche Einrichtungen für Kinder, Jugendliche, Seniorinnen und Senioren. Die Guilleaumestraße ist eine Anliegerstraße. Am hinteren Ende gilt eine Einbahnstraßenregelung mit Fahrrichtung zur Frankfurter Straße. Für Fahrradfahrer ist sie auch in der Gegenrichtung freigegeben. Die Straßenführung ist nach Aussage von Frau Fischer sehr verwirrend. Zur Frankfurter Straße hin wird die Situation für die Fußgänger durch falsch parkende Autos noch gefährlicher und unübersichtlicher. Hier befinden sich 2 Gewerbebetriebe mit Fuhrpark, Gastronomie und mehrere Wettbüros. Die Bürgersteige sind hier oftmals zugeparkt, der Fahrradstreifen eigentlich immer, oftmals sogar der durch eine Ampel gesicherte Fußgängerüberweg an der Frankfurter Straße.

Sie hält es daher für notwendig, die Parkverbotsregelung auf dem Bürgersteig vor dem Jugendhaus auszudehnen und die Guilleaumestraße in eine Spielstraße umzuwandeln.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Parkverbotsregelung auf dem Bürgersteig vor dem Jugendhaus bis 21:00 Uhr auszudehnen. Dies gilt insbesondere auch vor dem Zugang zum Jugendhaus. Wenn möglich, sollte hier auch eine Trennung durch Steine, Poller oder ein Gatter erfolgen, um zu verhindern, dass Autos über den Bürgersteig fahren.

Auch im vorderen Bereich zur Frankfurter Straße könnte durch bauliche Maßnahmen das Falschparken auf den Bürgersteigen verhindert werden. Darüber hinaus soll geprüft werden, die Guilleaumestraße zu einer Spielstraße (Verkehrsberuhigten Zone) zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.1.3 Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Verdichtung bzw. Einsatz von Zusatz-Bussen im Linienverkehr zwischen Stammheim und Mülheim
AN/1372/2017**

Frau Brock-Storms teilt mit, dass Stammheim zu den Stadtteilen gehört, die durch Neubebauung in den letzten Jahren an Wohnbevölkerung gewonnen haben. Durch die Bebauung des Haferkamps mit einer Flüchtlingsunterkunft werden erneut bis zu 320 Menschen hinzukommen. Eine zeitnahe Verbesserung des ÖPNV-Angebotes ist daher dringend geboten.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, gemeinsam mit der KVB zu prüfen, inwieweit eine Verdichtung, bzw. der Einsatz von Zusatz-Bussen im Linienverkehr zwischen Stammheim und Mülheim (insbesondere der Linien, die über die Bruder-Klaus-Siedlung fahren) in den Hauptverkehrszeiten ermöglicht werden kann. Die Prüfung sollte umgehend erfolgen, damit eine Verbesserung des Angebots möglichst bis Mai 2018 (geplante Fertigstellung der Flüchtlingsunterkunft) umgesetzt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.1.4 Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Überwege an der Kreuzung Schweidnitzer Straße/Am Klosterhof
AN/1373/2017**

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, wie schnellstmöglich an der Kreuzung Schweidnitzer Str./Am Klosterhof ein sicherer Fußgängerüberweg - möglichst in Form von zwei Zebrastreifen - zu schaffen ist.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.1.5 Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Verlegung der Bushaltestelle Linie 260 Neurather Weg
AN/1374/2017**

Beschluss:

Die Bushaltestelle „Neurather Weg“ der Linie 260 soll verlegt werden. Sie sollte - in beiden Richtungen - mit dem Halt der Linie 189 „Im Weidenbruch“ zusammengelegt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.1.6 Antrag des EMT Torsten Tücks: Kostenfreier WLAN-Hotspot im Bereich des Bahnhofes Köln-Mülheim
AN/1375/2017**

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob im Bereich des Bahnhofes Mülheim und der dazugehörigen Stadtbahnstation, die Einrichtung eines freien WLAN-Zugangspunktes möglich und eine Installation sinnvoll ist.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.1.7 Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Optimiertes Buskonzept für Mülheim Süd, Kalk und Vingst (Prüfung einer alternativen Linienführung)
AN/1463/2017**

Herr Lünenbach verweist auf die zahlreichen Reaktionen der Anwohnerinnen und Anwohner der Rüdesheimer Straße. Die beabsichtigte Wendefahrt über die Rüdesheimer Straße ist sicher nicht die ideale Lösung. Unstrittig ist aber, dass der ÖPNV in Mülheim dringend ausgebaut werden muss. Er hält es für notwendig, dass die Verwaltung alternative Verkehrsführungen unter Einbeziehung des Vorplatzes des Mülheimer Bahnhofes prüft. Hierbei können auch die verwahrlosten Fahrradabstellplätze thematisiert und die Schaffung einer Radstation in ggf. neue Überlegungen einbezogen werden.

Auch Herr Derichsweiler hält es für dringend geboten, nach Alternativen zu suchen und sich kreativen Lösungen zu öffnen.

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs nimmt die Petition der Anwohnerinnen und Anwohner mit 298 Unterschriften entgegen, um diese an die Fachverwaltung weiterzuleiten.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, im Zusammenhang mit dem per Dringlichkeitsentscheidung vom 06.06.2017 getroffenen und in der BV-Sitzung vom 10.07.2017 genehmigten Beschluss zum Optimierten Buskonzept für Mülheim Süd, Kalk und Vingst, alternative Linienführungen für die Linie 190 zu prüfen. Hierbei ist auch die Wendemöglichkeit auf dem Vorplatz des Mülheimer Bahnhofes in die Prüfung einzubeziehen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.1.8 Antrag der CDU-Fraktion zur Einrichtung von Umlauf-Wegesperren zum Elisabeth-Schäfer-Weg in Buchheim
AN/1108/2017**

Für Frau Schlömer stellt sich die Frage, wie sich die Einrichtung von Umlauf-Wegesperren konkret gestaltet und ob motorisierte Verkehrsteilnehmerin-

nen/Verkehrsteilnehmer die Fußgängerinnen bzw. Fußgänger gefährden. Daher ist für Sie nicht deutlich, ob die beantragte Maßnahme verhältnismäßig ist.

Für Herrn Dr. Portz ist es den motorisierten Verkehrsteilnehmerinnen/Verkehrsteilnehmern bzw. Radfahrerinnen und Radfahrern zuzumuten, in den Bereichen von Umlauf-Wegesperren (Drängel-Gitter) langsamer zu fahren.

Nach Aussage von Herrn Derichsweiler ist nicht klar, ob die beabsichtigte Maßnahme tatsächlich zweckdienlich sei.

Frau Schlömer hält es für sinnvoll, bei der Prüfung von Umlauf-Wegesperren eine Zählung der Verkehrsteilnehmerinnen/Verkehrsteilnehmer durchzuführen und zu berücksichtigen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, die Einrichtung von Umlauf-Wegesperren an allen offenen Zugängen zum Elisabeth-Schäfer Weg in Köln-Buchheim zu prüfen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Enthaltung der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.

8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

9 Verwaltungsvorlagen

9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

9.1.1 216. Änderung des Flächennutzungsplans (FNP) im Stadtbezirk 9, Köln-Mülheim

**Arbeitstitel: Mülheim-Süd und Mülheimer Hafen in Köln-Mülheim;
hier: Stellungnahmen zur den Ergebnissen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit, Vorgabenbeschluss und Kenntnisnahme der Offenlageabsicht
1338/2017**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss, wie folgt zu beschließen:

1. Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt über die aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange eingegangenen Anregungen und Vorschläge zur 216. Änderung des Flächennutzungsplans (FNP) – Arbeitstitel: Mülheim-Süd und Mülheimer Hafen in Köln-Mülheim - (siehe Anlagen 5 und 6);

2. Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt zur Kenntnis, dass die Verwaltung die einmonatige Offenlage nach § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) mit den beigefügten Anlagen im November/Dezember 2017 durchzuführen beabsichtigt;
3. Der Stadtentwicklungsausschuss verzichtet auf erneute Vorlage, sofern die Bezirksvertretung Mülheim der Vorlage uneingeschränkt zustimmt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**9.1.2 Starke Veedel - Starkes Köln - Sozialraum Buchheim und Buchforst
Hier: Zuwendung aus dem städtischen Aktivierungsfonds für Projekte
im Sozialraum
2890/2017**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim beschließt, dem Antrag des Runden Tisch Buchforst e. V. auf eine Zuwendung aus dem städtischen Aktivierungsfonds in der beantragten Höhe von 600,00 € statt zu geben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**9.1.3 Starke Veedel - Starkes Köln - Sozialraum Mülheim-Nord und Keupstraße
Hier: Zuwendung aus dem städtischen Aktivierungsfonds für Projekte
im Sozialraum Mülheim-Nord und Keupstraße
2922/2017**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim beschließt,

1. dem Antrag der kath. Kirchengemeinde St. Clemens und Mauritius auf eine Zuwendung aus dem städtischen Aktivierungsfonds vorbehaltlich eines Nachweises der Sozialraumbezogenheit in der beantragten Höhe von 1.249,00 €
und
2. dem Antrag des Autismus Köln/Bonn e.V. Köln auf eine Zuwendung aus dem städtischen Aktivierungsfonds in der beantragten Höhe von 1.249,00 €

statt zu geben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**9.1.4 Straßen- und Radwegunterhaltungsmaßnahmen im Kölner Stadtgebiet (Mülheim) ab dem Jahr 2017 ff.
hier: Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens
1743/2017**

Auf Nachfrage von Frau Schlömer teilt Herr Reddel mit, dass in diesem Programm keine neuen Rad- und Gehwege vorgesehen sind, sondern reine Sanierungsmaßnahmen. Hierbei werden auch immer die Belange der Radfahrerinnen und Radfahrer geprüft.

Für Frau Kaske-Vollmer werden die Belange von Fußgängerinnen und Fußgänger zu wenig berücksichtigt.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim stellt den Bedarf für die Straßen- und Radwegunterhaltungsmaßnahmen im Stadtbezirk Mülheim ab dem Jahr 2017 ff. (entsprechend Anlage) fest und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der Maßnahmen. Auf eine Wiedervorlage im Rahmen des Vergabeverfahrens wird verzichtet.

Ergänzung:

Die Verwaltung soll prüfen, ob bei der Fahrbahninstandsetzung auf dem Bensberger Marktweg in Dellbrück zwischen Mielenforster Straße und Stadtgrenze auch ein Gehweg mit eingeplant werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**9.2.1 Beschluss über die Planung und Durchführung der Maßnahme "Ein Platz an der Herler Straße" aus dem Programm "Starke Veedel - Starkes Köln" (Einzelmaßnahme 2.5.5.)
hier: Bedarfsfeststellungsbeschluss und Umsetzung eines Workshops
2840/2017**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss wie folgt zu beschließen:

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. stellt den Bedarf für die Durchführung der Maßnahme "Ein Platz an der Herler Straße" im Stadtteil Buchheim fest. Die Kosten für das Verfahren werden auf etwa 96.000 € netto (circa 114.000 € brutto) ohne Ausbaurkosten geschätzt. Die zur Umsetzung der Maßnahme erforderlichen Mittel sind im Haushaltsplan 2016/17 im Teilfinanzplan 0902 Stadtentwicklung bei Finanzstelle 1502-0902-9-1007 "Starke Veedel – Platz Herler Str." mit einem Betrag von 49.750 € berücksichtigt. Für 2018 wurde weiterhin ein Betrag von 47.444 € eingeplant. Der fehlende Diffe-

renzbetrag in Höhe von 16.806 € wird im Rahmen der Bewirtschaftung aus dem Städtebauförderungsbudget bereitgestellt.

2. beschließt die Umsetzung der Maßnahme "Ein Platz an der Herler Straße" aus dem Programm "Starke Veedel – Starkes Köln" (Einzelmaßnahme 2.5.5.) im Stadtteil Buchheim.
3. beschließt, die Erarbeitung der Leistungsphasen 1 - 3, 4, 5, 6 sowie nach Bewilligung die Phasen 8 und 9 an ein interdisziplinär besetztes Planungsteam, bestehend aus Fachplanerinnen und Fachplanern der Bereiche Freiraumplanung und Tiefbauingenieurwesen, zu vergeben,
4. beschließt, zur Einbindung der Öffentlichkeit in den Planungsprozess, die Durchführung eines öffentlichen Workshops bestehend aus zwei Terminen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Baumfällungen im Stadtbezirk Mülheim

10.2.2 Unerledigte Anfragen und Anträge der laufenden Periode

10.2.3 Kölner Perspektiven 2030 2794/2017

10.2.4 Evaluierungsbericht zum Strategiepapier für ein ganzheitliches Toilettenkonzept in Köln 2682/2017

Herr Lünenbach macht sein Unverständnis deutlich, warum der Stadtgarten Mülheim und der Wiener Platz nicht zur Einrichtung von Toiletten einbezogen werden, sondern die Überlegungen hierfür zurückgestellt wurden. Es kann nicht sein, dass öffentliche Toiletten nur in privilegierten Stadtbezirken bzw. Stadtteilen eingerichtet werden.

Nach Aussage von Herrn Tücks ist es nicht hinnehmbar, die Einrichtung von öffentlichen Toiletten auf Kosten der Bevölkerung zurückzustellen.

Aus Sicht von Frau Schlömer ist Mülheim hier deutlich unterrepräsentiert. Von den gewünschten fünf Standorten werden im Konzept drei nicht aufgeführt.

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs teilt seine Überlegung mit, hierzu fraktionsübergreifend einen Antrag der Bezirksvertretung Mülheim vorzulegen bzw. die Fachverwaltung zwecks Stellungnahme zu einem gesonderten Gespräch einzuladen.

**10.2.5 Trägerwechsel der Kindertageseinrichtung "Petruschka", Flittarder Hauptstr.37,51061 Köln
2792/2017**

**10.2.6 Maßnahmen zur Förderung des Radverkehrs in Köln 2016
2653/2017**

Aus Sicht von Frau Schlömer ist Mülheim deutlich unterrepräsentiert. Sie sieht die Notwendigkeit für ein eigenes Radwegkonzept für Mülheim.

**10.2.7 Kölner Stadtmodell
hier: Erweiterung um zwei Modellbauplatten
2823/2017**

10.3 Bemerkungen zur Niederschrift

gezeichnet: Norbert Fuchs (Bezirksbürgermeister)